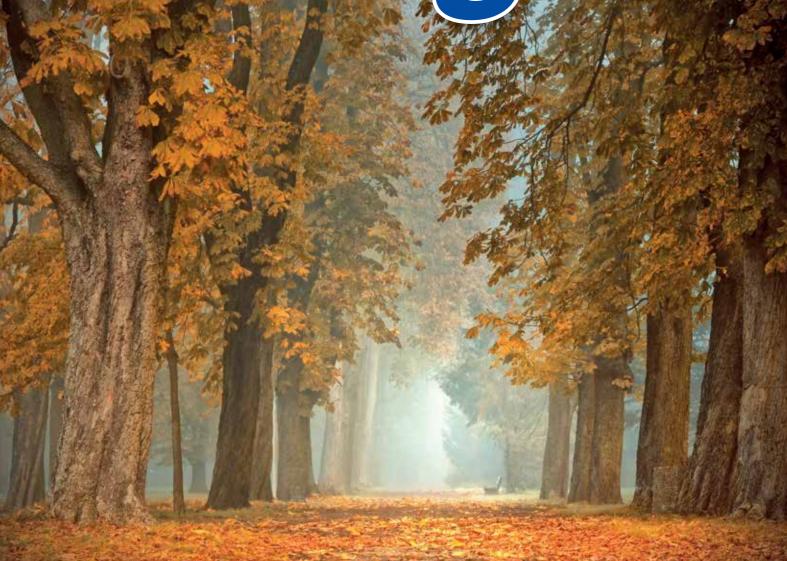
dialos





VEREINIGTE KREIS**handwerk**erschaft Düren — Euskirchen — Heinsberg

4,– € | G 53450

Handwerk aktuell

» Neue Aufgaben, neue Ausschüsse

Recht & Finanzen

- Frauen im Handwerk
- » Kunden gewinnen und binden
- » SI Cyberschutz für Handwerksbetriebe

Aus KH und Innungen

- » Lossprechungsfeier der Bäcker- und Fleischer-Innung Heinsberg
- Lossprechungsfeier der Baugewerbe-Innung Heinsberg und Straßenbauer-Innung Rurtal

image text

5/2024

IHR LASST
MIT DER SONNE UNSERE
BRÖTCHEN AUFGEHEN.
UND VERPUTZT ZUM
FRÜHSTÜCK EIN HAUS.
IHR BAUT BRÜCKEN, WENN MENSCHEN
STEINE WEG GELEGT BEKOMMEN.
IHR SCHWEIßT UNSERE WELT
ZUSAMMEN, MEISTERT UNSEREN
ALLTAG UND STEMMT UNSERE
ZUKUNFT.

#STARKELEISTUNG

VERDIENT STARKE LEISTUNGEN.

Ihr seid stark! Wir machen euch noch stärker. Mit jeder Menge Leistungen für eure Gesundheit und bis zu 500 Euro IKK BGM-Bonus für dein Unternehmen und dich.

ikk-classic.de/starkeshandwerk



Herausgeber

Handwerker Service Gesellschaft mbH (HSG) Eine Gesellschaft der Vereinigten Kreishandwerkerschaft Düren – Euskirchen – Heinsberg

Nikolaus-Becker-Straße 18,

52511 Geilenkirchen Telefon: (0 24 51) 62 01-0 Telefax: (0 24 51) 62 01-62

Erscheinungsweise

Zweimonatlich

Verlag

Image Text Verlagsgesellschaft mbH Hochstadenstraße 11 | 41469 Neuss-Hoisten Tel.: (0 21 37)7 93 99-00 | Fax: (0 21 37)7 93 99-09 eMail: zentrale@image-text.de Internet: www.image-text.de

Geschäftsführung

Lutz Stickel | lutz.stickel@image-text.de

Anzeigenberatung

Stefan Nehlsen

Tel.: (0 21 37) 7 93 99-04 | nehlsen@image-text.de

Controlling

Gaby Stickel | gaby.stickel@image-text.de

Abschriften und Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit ausdrücklicher Genehmigung des Verlages. Mit Namen oder Signum gezeichnete Veröffentlichungen repräsentieren die Meinung des Verfassers, nicht unbedingt auch die der Redaktion oder des Herausgebers. Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos oder Zeichnungen wird keine Gewähr übernommen. Soweit für vom Verlag gestaltete Anzeigen Urheberrechtsschutz besteht, sind Nachdruck und Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung der Verlagsleitung zulässig. Nachdruck nur mit Genehmigung des Verlags. Fotomechanische Vervielfältigung nicht gestattet. Alle Angaben in dieser Zeitschrift werden nach bestem Wissen und Gewissen erstellt. Dennoch kann keinerlei Haftung übernommen werden, insbesondere nicht für Vollständigkeit und Richtigkeit der Angaben.

Bezugspreis

Einzelpreis pro Heft € 4,– Jahresbezugspreis € 24,–

Der Bezugspreis wird mit dem Mitgliedsbeitrag der Kreishandwerkerschaft erhoben. Der Vertrieb erfolgt per Postversand. Keine Haftung bei Nichtlieferung wegen höherer Gewalt.



Hand		
1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	74704	
	WVE FR	

Ansprechpartner: Unser Service – wie Sie uns erreicher	. 5
Frauen im Handwerk	

Neue Aufgaben, neue Ausschüsse...

Ingrid Jansen - 40 Jahre im Dienst. . . **7**

Aus KH & Innungen

Sommerfest der Kreishandwerkerschaft Düren-Euskirchen-Heinsberg 9



100 Jahre Sahm Bedachungen **10**

SI Cyberschutz.....**12**

50-jähriges Arbeitsjubiläum bei der Firma Klaus Pfeil Fensterbau...**13** Mietwohnung im Sommer - Mit Hitzeschutz kühlen Kopf bewahren 19

Lossprechungsfeier der Bäcker- und Fleischer-Innung Heinsberg 20



Neue Auszubildende als Kauffrau für Büromanagement 21



Der beste Platz für Ihre Anzeige.

Kontakt: Stefan Nehlsen · Tel.: (0 21 37) 7 93 99-04 Fax: (0 21 37) 7 93 99-09 · nehlsen@image-text.de Image Text Verlagsgesellschaft mbH · Hochstadenstraße 11 · 41469 Neuss-Hoisten

Neue Aufgaben, neue Ausschüsse

seit 15 Jahre darf ich mich nun für unsere Europäische Union und unsere Region in verschiedenen Themenfeldern mit voller Leidenschaft engagieren. In dieser Zeit haben mich vor allem die Themen im Ausschuss für Kultur, Bildung, Jugend und Medien im Europäischen Parlament begleitet, angefangen als Koordinatorin der EVP-Fraktion bis hin zur Ausschussvorsitzenden in der vergangenen Legislatur.

Dass mir die Kolleginnen und Kollegen des Europäische Parlaments mit einem Wahlergebnis von 604 Stimmen nun das große Vertrauen entgegengebracht haben, als erste Vizepräsidentin tätig zu sein, ist mir eine außerordentliche Ehre. Mit dieser Wahl darf ich fortan die wieder gewählte Parlamentspräsidentin Roberta Metsola (EVP, Malta) unterstützen, dem Präsidium des Europäischen Parlaments angehören und eigene Zuständigkeiten übernehmen.

Ich sehe die Rolle als Dienst an den Bürgerinnen und Bürgern sowie am Europäischen Parlament und seinen Mitgliedern. Diese Legislaturperiode wird entscheidend für die Zukunft des Europäischen Parlaments und der gesamten Europäischen Union. Die EVP-Fraktion ist erneut die stärkste Kraft, aber die Mehrheitsverhältnisse sind heute anders als vor fünf Jahren. Es gilt nun, mehr denn je, diese Institution und die Demokratie zu verteidigen, aufzubauen und zu stärken.

Neben der neuen Funktion als Vizepräsidentin werde ich in dieser Legislatur als Mitglied im Ausschuss für konstitutionelle Fragen (AFCO) sowie als stellvertretendes Mitglied im Ausschuss für Binnenmarkt und Verbraucherschutz und im Ausschuss für Kultur und Bildung tätig sein.



Sabine Verheyen, CDU Mitglied des Europäischen Parlaments

In allen Funktionen in der Vergangenheit war es mir immer ein großes Anliegen fraktionsübergreifend und über unterschiedliche Ebenen hinweg einen konstruktiven Austausch zu pflegen. An dieser konstruktiven Zusammenarbeit möchte ich auch als Vizepräsidentin anknüpfen und einen Schwerpunkt auf die Kommunikation des Europaparlaments legen, um seine Sichtbarkeit für die Bürgerinnen und Bürger weiter zu stärken. Ich freue

mich auf die neuen Aufgaben und auch weiterhin eine starke Stimme unserer Region in Europa zu sein.

Ihre Europaabgeordnete

Sabine Verheyen

5. V-/-

Vereinigte Kreishandwerkerschaft Düren – Euskirchen – Heinsberg

Unser Service – wie Sie uns erreichen

Niederlassung Geilenkirchen (Sitz)

Nikolaus-Becker-Straße 18 · 52511 Geilenkirchen Telefon: (0 24 51) 62 01-0

info.gk@vereinigte-kreishandwerkerschaft.de

Niederlassung Kreuzau

Hauptstraße 15 · 52372 Kreuzau Telefon: (0 24 22) 5 02 39-0

info@vereinigte-kreishandwerkerschaft.de

oder besuchen Sie uns im Internet: www.DasHandwerk.de

Hauptgeschäftsführer

- » Johannes Willms GK (0 24 51) 62 01-13 | willms@vereinigte-kreishandwerkerschaft.de
- » Nicole Teßmann | Assistenz GK (0 24 51) 62 01-13 ⊠ tessmann@vereinigte-kreishandwerkerschaft.de
- **» Markus Küppers** | Büroleiter GK (0 24 51) 62 01-15

Geschäftsführerin

- » Jessica Kuhn Kr (0 24 22) 5 02 39-16
 - ⊠ kuhn@vereinigte-kreishandwerkerschaft.de
- **»** Birgit Dederichs | Assistenz Kr (0 24 22) 5 02 39-29 ⊠ dederichs@vereinigte-kreishandwerkerschaft.de
- Kr (0 24 22) 5 02 39-13 **» Kurt Klein** | Büroleiter ⊠ klein@vereinigte-kreishandwerkerschaft.de

Zentrale

- » Susanne Jordans-Hensel GK (0 24 51) 62 01-11
- Kr (0 24 22) 5 02 39-19 » Ute Marx
- ⊠ marx@vereinigte-kreishandwerkerschaft.de
- » Svenja von Wendt Kr (0 24 22) 5 02 39-14

Finanzen (Kasse) | Buchhaltung

- » Gia Khew (0 24 51) 62 01-19 GK
- ⋈ khew@vereinigte-kreishandwerkerschaft.de
- » Birgit Buchna Kr (0 24 22) 5 02 39-12
- buchna@vereinigte-kreishandwerkerschaft.de
- » Marc Göddertz Kr (0 24 22) 5 02 39-15 ⊠ goeddertz@vereinigte-kreishandwerkerschaft.de

Rechtsberatung

- » RA Markus Engels GK (0 24 51) 62 01-21 ⊠ rechtsberatung@vereinigte-kreishandwerkerschaft.de
- » Kurt Klein Kr (0 24 22) 5 02 39-13
 - klein@vereinigte-kreishandwerkerschaft.de

Handwerksrolle | Bekämpfung von Schwarzarbeit

» Wilfried Gerads (0 24 51) 62 01-20 gerads@vereinigte-kreishandwerkerschaft.de

OMS-Inspektionsstelle / AÜK Auditor Region

- » Werner Knoben GK (0 24 51) 62 01-60 Mobil 0160-9120970
 - knoben@vereinigte-kreishandwerkerschaft.de

Kfz-Gewerbe: Au, SP, PSP-Datenbank, AüK, AltautoVO, GAP/GSP, Plaketten, u.a.

- Wilfried Gerads GK (0 24 51) 62 01-20
 - ⊠ gerads@vereinigte-kreishandwerkerschaft.de
- » Anita Bonnauer Kr (0 24 22) 5 02 39-21

Mitgliederwerbung

» Kurt Klein Kr (0 24 22) 5 02 39-13 ⊠ klein@vereinigte-kreishandwerkerschaft.de

Ausbildungs- und Prüfungswesen

- » Markus Küppers | Büroleiter GK (0 24 51) 62 01-15
- » Ingrid Jansen GK (0 24 51) 62 01-17
 - jansen@vereinigte-kreishandwerkerschaft.de
- » Maren Deuster Kr (0 24 22) 5 02 39-11
- » Anita Bonnauer Kr (0 24 22) 5 02 39-21
 - bonnauer@vereinigte-kreishandwerkerschaft.de
- » Daniela Küsters GK (0 24 51) 62 01-14
- » Alexandra Nießen GK (0 24 51) 62 01-24 □ niessen@vereinigte-kreishandwerkerschaft.de

Überbetriebliche Unterweisung

» Wilfried Gerads GK (0 24 51) 62 01-20 ⊠ gerads@vereinigte-kreishandwerkerschaft.de

Bildungsstätten im Kreis Heinsberg

- » Kfz.-Werkstatt
 - **Werner Knoben** | Ausbilder GK (0 24 51) 62 01-60 knoben@vereinigte-kreishandwerkerschaft.de
 - **» David Koch** | Ausbilder (0 24 51) 62 01-40 koch@vereinigte-kreishandwerkerschaft.de
- » Land- und Baumaschinen-Werkstatt
 - **Werner Knoben** | Ausbilder Erk (0 24 31) 97706-14 knoben@vereinigte-kreishandwerkerschaft.de
- » SHK-Werkstatt
 - » Dieter Quasten | Ausbilder Erk (0 24 31) 9 45 16-13 □ quasten@vereinigte-kreishandwerkerschaft.de
- » Elektro-Werkstatt
 - **" Udo Straten** | Ausbilder Erk (0 24 31) 9 77 06-20
 - **Heiner Schulwitz** | Ausbilder Erk (0 24 31) 9 77 06-20 ⊠ schulwitz@vereinigte-kreishandwerkerschaft.de

Frauen im Handwerk

Wilfried Oellers, Bundestagsabgeordneter für den Kreis Heinsberg

"Frauen stellen fast die Hälfte der Erwerbstätigen, sind bestens qualifiziert und arbeiten immer häufiger auch in Bereichen mit einem hohen Männeranteil. Als Selbstständige schaffen sie neue Produkte und Dienstleistungen, aber auch Arbeitsund Ausbildungsplätze: Selbstständige Frauen beschäftigen in Deutschland 3,4 Millionen Personen und bilden rund 100.000 junge Menschen aus." So der Befund des Wirtschaftsministeriums. Trotzdem verteilt sich die Beschäftigung sehr unterschiedlich. Wir haben bei einer fast identischen Erwerbsquote weniger Frauen in Führungspositionen und haben eine hohe Quote von Frauen in Berufen mit geringeren Verdienstmöglichkeiten. Im Handwerk liegt die Führung nur jedes fünften Betriebs in weiblichen Händen und nur etwa jede fünfte Meisterprüfung wird von einer Frau abgelegt. Fernab aller Geschlechterklischees benötigen wir dringend ein Umdenken in Schule, bei Eltern und in der Gesellschaft, um junge Frauen von einer Ausbildung in einem handwerklichen Beruf zu begeistern, auch jenseits der bei jungen Frauen beliebten Berufe in den personenbezogenen Dienstleistungen oder im Gesundheitsbereich. Natürlich soll ein Beruf Spaß machen, im Idealfall ein Leben lang. Oftmals ist die Berufswahl immer noch geprägt von



Wilfried Oellers, CDU Bundestagsabgeordneter für den Kreis Heinsberg

Stereotypen über bestimmte Berufe, von typisierten Rollenvorstellungen, von unzureichenden Informationen über Berufe und eine Beratung, die dem nicht ausreichend entgegensteuert. Auch im Handwerk lässt sich gutes Geld verdienen. Wer den Mut hat, den Blick auf die bisher eher klassisch männlichen Ausbildungsberufe im Handwerk zu richten, kann nicht nur eine Vielzahl von interessanten Aufgabenfeldern entdecken, sondern auch Berufe mit oft besseren Verdienstmöglichkeiten. Ein interessanter Beruf mit gutem Verdienst verbessert die finanzielle Lebensplanung und verringert die durchschnittlichen Lohnunterschiede zwischen den Geschlechtern (Gender Pay Gap). Natürlich ist es eine zentrale Aufgabe des Handwerks für Nachwuchs zu werben. Hier gibt es sehr viele regionale wie überregionale Initiativen, beim klassischen Recruiting, bei Schnupperveranstaltungen aber auch bei Themen wie Vereinbarkeit von Familie und Beruf. Für Frauen wie für Männer. Es ist aber nicht allein Aufgabe der handwerklichen Betriebe, ihre Berufe für Frauen attraktiv zu machen. Wir müssen schon in den Schulen das Gestaltende, die Umsetzungsmöglichkeiten sowie die Entwicklungschancen in den Fokus einer handwerklichen Ausbildung nehmen und aufzeigen, dass z.B. Installateurin ein zukunftsfähigerer Beruf ist als Influencerin. Gesellschaftspolitisch ist es wichtig, das Bewusstsein für partnerschaftliche Verantwortung zu stärken und somit die wirtschaftliche Unabhängigkeit von Frauen zu stärken. An einem führen alle Änderungen der Rahmenbedingungen aber nicht vorbei: Gerade junge Frauen müssen in Berührung mit dem Handwerk kommen, ausprobieren, was ihnen liegt, und die Karrierechancen kennenlernen. Darum bemühen sich zahlreiche regionale Initiativen und Aktionen, aber auch überregionale wie der Girl's Day oder die MINT-Initiativen. Das ist grundsätzlich gut. Ich würde mir hier aber noch eine bessere Verzahnung wünschen und eine noch bessere Einbindung der Schulen in die verschiedenen Informationsprogramme.



Finanzen so effektiv managen wie Ihr Unternehmen. Das S-Firmenkundenportal.

Die zentrale Plattform mit vielen Angeboten rund ums Finanzmanagement. Mehr Infos auf sparkasse.de/fk

Weil's um mehr als Geld geht.



40 Jahre im Dienst

Ingrid Jansen feierte Jubiläum bei der Vereinigten Kreishandwerkerschaft

Am 1. August 2024 hat Ingrid Jansen ein bemerkenswertes Jubiläum gefeiert: 40 Jahre engagierte Arbeit bei der Vereinigten Kreishandwerkerschaft Düren-Euskirchen-Heinsberg, Rechtsvorgängerin Kreishandwerkerschaft Heinsberg. In einer feierlichen Zeremonie hat Kreishandwerksmeister Edwin Mönius ihr die Urkunde für ihre langjährige Treue und ihren unermüdlichen Einsatz überreicht. Sie trat vor vier Jahrzehnten ihre Ausbildung zur Bürokauffrau bei uns an und hat seitdem die Prüfungsabteilung fest im Griff. "Ingrid Jansen ist ein unverzichtbarer Teil unserer Organisation. Ihre Leidenschaft für das Handwerk und ihren Arbeitsbereich sind inspirierend", lobte Kreishandwerksmeister Edwin



Mönius. "Wir sind stolz darauf, sie in unseren Reihen zu haben und freuen uns, ihr für ihre 40-jährige Dienstzeit zu danken." Wir gratulieren Ingrid Jansen herzlich zu ihrem 40-jährigen Dienstjubiläum und wünschen ihr weiterhin viel Erfolg und Freude in ihrer Tätigkeit!

Dienstleistungsangebot der Vereinigten Kreishandwerkerschaft

Inkasso

Unsere Inkassostelle unterstützt Sie als Innungsmitglied schnell und zuverlässig bei der Einziehung Ihrer Außenstände.

Zahlt Ihr Schuldner trotz Mahnung auf eine unbestrittene Forderung nicht oder nur einen Teilbetrag, können Sie diese Fälle zur Bearbeitung an unsere Inkassostelle weiterleiten.

Unser Inkassoservice umfasst die außergerichtliche Forderungseinziehung, Einleitung von gerichtlichen Mahn- und Vollstreckungsverfahren, Einleitung und Überwachung von Zwangsvollstreckungsmaßnahmen, Abschluss von Ratenzahlungsvereinbarungen und die Überwachung des Forderungseingangs.

STIEVE · NEIKES & COLL. DIE SOZIETÄT DER FACHANWÄLTE



- Dr. Ulrich Noll^{1,2}
- Torsten Buchmann^{1,3}
- Michael Baatz^{4,5}
- Anna Lauten
- Hermann L. Neikes (bis 2019)
- Dr. Gerhard Zipfel⁽¹⁾
- Dr. Friedrich Stieve^(bis 2010)

- 1 zugl. Fachanwalt für Arbeitsrecht
- ² zugl. Fachanwalt für Familienrecht
- ³ zugl. Fachanwalt f
 ür Miet- und Wohnungseigentumsrecht
- 4 zugl. Fachanwalt für Strafrecht
- 5 zugl. Fachanwalt für Verkehrsrecht

Arbeitsrecht

"Erfahrene Juristen bezeugen, dass es vor Gericht von Vorteil sein kann, wenn man im Recht ist" (Graham Chapman).







Torsten Buchmann

Freiheitsplatz 6 · 41812 Erkelenz Telefon: 0 24 31 / 40 77 · Telefax: 0 24 31 / 7 54 45 E-Mail: rae@stieve-neikes.de · Web; www.stieve-neikes.de

Kunden gewinnen und binden mit Hilfe der digitalen Möglichkeiten

Wichtige rechtliche Hinweise zum E-Mail-Marketing von Ihrer Kreishandwerkerschaft

E-Mail-Marketing ist ein mächtiges Werkzeug in der digitalen Kommunikation. Doch um dieses effektiv und rechtssicher zu nutzen, müssen Unternehmen die rechtlichen Rahmenbedingungen genau kennen und einhalten. In diesem Beitrag beleuchten wir die essenziellen Aspekte des E-Mail-Marketings und geben Tipps, wie Sie die rechtlichen Vorgaben in die Praxis umsetzen können.

Die rechtliche Grundlage des E-Mail-Marketings

E-Mail-Marketing ist nur dann rechtskonform, wenn bestimmte Bedingungen erfüllt sind. Die wichtigste Grundlage ist die Einwilligung der Empfänger. Diese muss in der Regel vor dem Versand von Werbe-E-Mails explizit eingeholt werden. Dabei kommt das sogenannte Double-Opt-In-Verfahren zum Einsatz, welches nicht nur die Einwilligung sicherstellt, sondern diese auch dokumentiert. Dies ist essenziell, um bei eventuellen rechtlichen Auseinandersetzungen die Einwilligung nachweisen zu können.

Die Bedeutung des Double-Opt-In-Verfahrens

Das Double-Opt-In-Verfahren ist ein zweistufiger Prozess. Zunächst teilt eine Person ihre E-Mail-Adresse mit und bekundet damit ihr Interesse an weiteren Informationen oder Newslettern. Anschließend erhält sie eine E-Mail mit der Bitte, die Einwilligung zu bestätigen. Erst mit dieser Bestätigung ist die Einwilligung wirksam. Dieses Verfahren schützt sowohl die Interessenten als auch das Unternehmen, indem es Missverständnisse und unberechtigte Anschuldigungen vermeidet.

Ausnahmen für Bestandskunden: Wann ist eine Einwilligung nicht erforderlich? Eine wichtige Ausnahme von der Regel, dass eine explizite Einwilligung erforderlich ist, betrifft Bestandskunden. Wenn Kunden ihre E-Mail-Adresse im Rahmen einer Geschäftsbeziehung mitteilen, dürfen Unternehmen ihnen Werbung für eigene ähnliche Waren oder Dienstleistungen zusenden, ohne dass eine separate Einwilligung erforderlich ist. Allerdings muss den Kunden bei der Erhebung ihrer E-Mail-Adresse deutlich gemacht werden, dass sie der Nutzung für Werbezwecke jederzeit widersprechen können.

Ein Urteil des LG Paderborn und seine Implikationen für die Praxis

Ein Urteil des Landgerichts Paderborn hat klargestellt, dass verlinkte Datenschutzhinweise, die über die Verwendung der Kundendaten für Werbezwecke informieren, keinen ausreichenden Hinweis darstellen. Dies bedeutet, dass Unternehmen den Hinweis auf das Widerspruchsrecht direkt und unmissverständlich bei der Erhebung der E-Mail-Adresse kommunizieren müssen, um rechtlich abgesichert zu sein.

Richtiger Umgang mit dem Widerspruchsrecht: Was Unternehmen wissen müssen

Es ist entscheidend, dass der Hinweis auf das Widerspruchsrecht nicht nur gegeben, sondern auch in einer Weise erfolgt, die für die Kunden klar und verständlich ist. Eine bloße Verlinkung zu einer Datenschutzerklärung reicht nicht aus. Stattdessen sollte der Hinweis direkt im Zusammenhang mit der E-Mail-Adresserhebung platziert werden, beispielsweise in einem Anmelde-

formular für einen Newsletter. Zudem muss der Prozess des Widerspruchs für die Kunden einfach und unkompliziert sein.

Best Practices für rechtskonformes E-Mail-Marketing

Um E-Mail-Marketing rechtskonform zu gestalten, sollten Unternehmen folgende Best Practices beherzigen:

- Einholung der Einwilligung: Stellen Sie sicher, dass Sie die Einwilligung Ihrer Empfänger durch das Double-Opt-In-Verfahren einholen und dokumentieren.
- Transparente Kommunikation: Informieren Sie Ihre Kunden klar und verständlich über die Verwendung ihrer Daten und das Widerspruchsrecht.
- Anpassung der Prozesse: Überprüfen Sie Ihre Prozesse zur Datenerhebung und passen Sie diese an die rechtlichen Anforderungen an.
- Datenschutzbeauftragter einbinden: Lassen Sie Ihre E-Mail-Marketing-Strategien regelmäßig von einer Fachperson für Datenschutz überprüfen
- Regelmäßige Schulungen: Schulen Sie Ihr Marketingteam in den rechtlichen Grundlagen des E-Mail-Marketings, um Fehler zu vermeiden.

Indem Sie diese Tipps befolgen, können Sie nicht nur rechtliche Risiken minimieren, sondern auch das Vertrauen Ihrer Kunden stärken. Ein transparentes und rechtskonformes E-Mail-Marketing ist eine hervorragende Basis für langfristige Kundenbeziehungen und den Erfolg Ihrer Marketingstrategien.

Geselliges Beisammensein





m Freitag, den 30.08.2024 trafen sich die Mitarbeiter der beiden Geschäftsstellen der Vereinigte Kreishandwerkerschaft Düren-Euskirchen-Heinsberg und Ihre Kreishandwerksmeister zu einem gemeinsamen "italienischen Nachmittag" in der Hauptgeschäftsstelle Geilenkirchen.

Die Mitarbeiter dürften sich über Pizza aus einem selbstgebauten Pizzaofen eines Kollegen erfreuen. In entspannter Atmosphäre und zu erfrischenden Kaltgetränken bot sich die Gelegenheit sich besser kennenzulernen und miteinander ins Gespräch zu kommen.

Dieser Nachmittag bei schönstem Wetter und guter Laune war ein voller Erfolg und fördert die bisher sehr gute Zusammenarbeit zwischen den beiden Geschäftsstellen.



100 Jahre Sahm Bedachungen GmbH



Hans Paffrath-Sahm, Anita Sahm, Geschäftsführerin der Dachdeckerinnung für den Kreis Euskirchen Jessica Kuhn, Anna-Sophia Sahm und Obermeister der Dachdeckerinnung Herbert Poyck (v.l.n.r.)

"Hier wird Tradition und Innovation gelebt"

Im Jahr 1922 wurde das Familienunternehmen erstmalig schriftlich dokumentiert, damals noch mit Sitz in Niederberg. 1924 verlagerte Dachdeckermeister Josef Sahm sein Unternehmen an den heutigen Standort nach Weilerswist. Er legte damit den Grundstein für die bis heute lückenlos in Familien-Hand befindliche Dachdeckerdynastie. Sohn Peter Sahm stieg nach Kriegsende in das Unternehmen mit ein. Er selber war ebenfalls Dachdecker- und Bauklempnermeister. Peter Sahm schätzte sich glücklich, dass seine Tochter Anita Sahm in den 70er Jahren beschloss Dachdeckermeisterin zu werden – die erste deutschlandweit. Anita Sahm führt das Unternehmen bis heute zusammen mit ihrem Mann und Dachdeckermeister Hans Paffrath-Sahm. Und auch die vierte Generation "SAHM" Tochter Anna-Sophia Sahm, gelernte und studierte Kauffrau, ist Dachdeckermeisterin.

Die 100 Jahre alte Tradition ist also gewahrt. Tradition und meisterliches Arbeiten wird bei SAHM großgeschrieben. So wird das Leistungsspektrum stets neusten Entwicklungen der Technik angepasst, ob für Reparaturen, Sanierungen oder Neueindeckungen. SAHM Bedachungen arbeitet immer individuell und zuverlässig – dafür stehen schon vier Generationen mit ihrem Namen!

Die Dachdeckerinnung für den Kreis Euskirchen wünscht weiterhin viel Erfolg und Leidenschaft für die nächsten Jahrzehnte.

Ihr Arbeitgeber-Service

Mit der betrieblichen Einzelumschulung Fachkräfte sichern!

Haben Sie schon mal darüber nachgedacht, einen Umschulungsplatz anzubieten?

Die betriebliche Einzelumschulung ist eine Win-Win-Situation für Sie als auch für den Umschulenden.

Informieren Sie sich jetzt beim Arbeitgeber-Service unter der kostenlosen Service-Hotline:

0800 4 5555 20



Bundesagentur für Arbeit

Agentur für Arbeit Aachen – Düren



11

"Maler Werner" feiert sein 75-jähriges Bestehen

Wie verändert sich ein Handwerksbetrieb in 75 Jahren?

"Das Geschäft ist organisatorisch schwieriger geworden", sagt Carsten Werner, der mit Ehefrau Nadja in dritter Generation den Handwerksbetrieb "Maler Werner" führt, der heute in der Helmholzstraße angesiedelt ist. Auch die vierte Generation bahnt sich an, besucht doch der 24-jährige Sohn Daniel die Meisterschule in Aachen und wartet aufseine Prüfungsergebnisse. Die 22-jährige Tochter Ester, in der Ausbildung zur Groß- und Außenhandelsmanagerin, kann sich ebenfalls vorstellen, in die Firma einzusteigen. Hinter der gestiegenen Herausforderung in der Organisation verbirgt sich die Tatsache, dass der als reiner Maler- und Lackiererbetrieb unter Großvater Arnold Werner an denStart gegangene Betrieb seit 2005 angefangen hat,



sich neu aufzustellen, wie Ehefrau Nadja betont. Das insgesamt neunköpfige Team organisiert als Dienstleistungsunternehmen unter anderem komplette Haussanierungen. Zugreifen kann der Betrieb zudem auf Handwerkspartner wie Elektriker, Schreiner und aus dem Bereich Sanitär, die ebenfalls aus der Region stammen. Zum 75-jährigen Firmenjubiläum am 20. Juni erschien auch der heute 84-jährige Vater Burkhard Werner. (ptj)

Text-Quelle: Jülicher Zeitung

Betriebliche Einzelumschulung

n vielen Branchen fehlen aktuell Fachkräfte, d.h. eine Vielzahl an offenen Arbeitsstellen können nicht adäquat besetzt werden. Gleichzeitig ist die Arbeitslosenquote von Menschen ohne (verwertbaren) Berufsabschluss aktuell fast fünfmal so hoch wie bei Personen mit beruflicher Ausbildung. Vor diesem Hintergrund kommen Ausbildung und Umschulung eine immer wichtigere Rolle zu. Die betriebliche Einzelumschulung ist dabei eine sehr praxisorientierte Form der beruflichen Weiterbildung.

Zielgruppe

Eine betriebliche Einzelumschulung richtet sich insbesondere an erwachsene Menschen, die noch keinen Berufsabschluss erworben haben bzw. deren Berufsabschluss nicht mehr verwertbar ist. Eine Altersbeschränkung nach oben gibt es nicht.

Individuelle und praxisorientierte Ausbildung

Der Umschulende wird individuell im Unternehmen ausgebildet, wobei der Ausbildungsplan auf seine spezifischen Bedürfnisse, den Anforderungen des Unternehmens und die zukünftige Arbeitsstelle abgestimmt wird. Da der Umschulende bereits während der Ausbildung in die betrieblichen Abläufe integriert ist, entfällt eine lange Einarbeitungszeit nach einer Übernahme in ein Arbeitsverhältnis.

Dauer und theoretische Kenntnisvermittlung

Die Dauer der Umschulung ist in der Regel um ein Drittel kürzer als eine reguläre Ausbildung, da der Umschulende normalerweise bereits Berufserfahrung besitzt und die Ausbildung deswegen komprimierter abläuft. Die theoretischen Inhalte werden in den Berufsschulen vermittelt, die wie bei der betrieblichen Ausbildung ergänzend zum betrieblichen Teil besucht werden. Aufgrund der Verkürzung beginnt die Berufsschule in den meisten Fällen im zweiten Ausbildungsjahr.

Ausbildungsvergütung

Das Unternehmen zahlt dem Umschulenden die reguläre monatliche Ausbildungsvergütung. Das Arbeitslosengeld wird während der betrieblichen Einzelumschulung weitergezahlt.

Die Ausbildungsvergütung vom Umschulungsbetrieb bleibt dabei bis zu einem Nettobetrag von 400,- Euro anrechnungsfrei. Zusätzlich erhält der Umschulende einen monatlichen Zuschuss in Höhe von 150 Euro (Weiterbildungsgeld) von der Agentur für Arbeit.

Gewerbe absichern: SI Cyberschutz



SI Cyberschutz für Handwerksbetriebe

nsere Lösung für Cyber-Risiken.

Die schnell voranschreitende Digitalisierung lässt auch kleine und mittelständische Betriebe zu einem immer begehrteren Ziel von Hackerangriffen, Schadsoftware, Phishing und anderen Cyber-Attacken werden.

In Deutschland ist bislang jedes zweite Unternehmen Opfer von Cyber-Kriminalität geworden und die kriminelle Energie nimmt seit Jahren kontinuierlich zu.

Dennoch unterschätzen viele Unternehmen die ständige Bedrohung durch Cyber-Attacken:

- nur 10 % besitzen eine Cyber-Versicherung
- allerdings sind sich 90 % der Bedrohung bewusst
- die durchschnittliche Schadenshöhe liegt bei 46.000 Euro
- die Gesamtschäden betragen bis zu
 50 Milliarden Euro im Jahr

Hier setzt der SI Cyberschutz der SIG-NAL IDUNA an. Dieser bietet Ihnen einen weitreichenden Versicherungsschutz sowie professionelle Soforthilfe und nachhaltige Prävention.

Ein Beispiel aus der Praxis:

Ein mittelständiger Handwerksbetrieb aus Nordrhein-Westfalen wurde Opfer von Cyberkriminellen. Durch fehlende Softwareupdates war der Betrieb für die Hacker ein leichtes Ziel.

Die Cyberkriminellen hatten zunächst eine Software installiert, mit der sie aus der Ferne auf die Unternehmensserver zugreifen konnten. Nachdem sie Zugang zu den IT- Systemen hatten, verschlüsselten Sie den zentralen Datenbankserver.

Daraufhin konnte keiner der Mitarbeiter mehr auf Auftrags-, Kunden- oder Rechnungsdaten zugreifen.

Schadenaufwand:

Kosten für IT-Spezialisten 5.000 € Kosten für den Umsatzausfall $11.000 \in$ Mehraufwand für Mitarbeiter $6.100 \in$ Gesamt $22.100 \in$

Prävention.

46 % aller Cyber-Schäden werden durch die eigenen Mitarbeitenden verursacht. Deshalb bieten wir mit unserem Kooperationspartner PERSEUS ein umfangreiches und leicht verständliches Präventionstraining an, um Ihre Mitarbeitenden für die Themen Cyber-Sicherheit und Datenschutz fit zu machen.

Ihre Versicherungsleistungen auf einen Blick.

Kosten

✓ Schadenfeststellung und -behebung
✓ PR-Beratung/Reputation nach Schadenfall ✓ Rechtsanwaltskosten

Eigenschäden

- ✓ Wiederherstellungskosten von Daten und Programmen bei Eigenschäden
- ✓ Schäden aus Erpressung/Bedrohung
- √ Betriebsunterbrechung

Drittschäden

- ✓ Forderungen der Payment-Card-Industry (Kreditkartenschäden)
- ✓ Wiederherstellung von Daten und Programmen bei Drittschäden
- ✓ Ansprüche aus Persönlichkeitsrechtsverletzung

Für mehr Informationen

Im Schadenfall bekommen Sie neben einem direkten Ansprechpartner auch die Kostenübernahme für einen IT-Sicherheits- und PR-Berater. Mit der 24/7 Schadenhotline bleiben keine Fragen offen. Ihre Ansprechpartner:

Ralf Coenen

0157-58165415

Frank Huppertz

0172-2422501

Bei Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.



Für den Kreis Düren/Euskirchen Geschäftsstellenleiter Ralf Coenen Gebietsdirektion Aachen Theaterstraße 90, 52062 Aachen Mobil 0157 58165415 ralf.coenen@signal-iduna.net



Für den Kreis Heinsberg Verkaufsleiter Frank Huppertz Gebietsdirektion Aachen Theaterstraße 90, 52062 Aachen Mobil 0172 2422501 frank.huppertz@signal-iduna.net



50-jähriges Arbeitsjubiläum bei der Firma Klaus Pfeil Fensterbau

m August 1974 begann Axel Keul seine Ausbildung zum Schreiner bei der Firma Pfeil. Mit viel Engagement und Leidenschaft für das Handwerk legte er den Grundstein für seine Karriere.

Nach erfolgreichem Abschluss seiner Lehre wurde er in die Abteilung Fertigung übernommen, wo er wertvolle Erfahrungen sammelte. Aufgrund persönlicher Umstände wechselte Keul jedoch bald ins Büro, wo er seine Fähigkeiten in der Arbeitsvorbereitung, Auftragsabwicklung und Projektbetreuung von Großkunden weiterentwickeln konnte. In dieser Rolle hat er nicht nur seine Expertise eingebracht, sondern auch maßgeblich zur Effizienz und Organisation des Unternehmens beigetragen. Während seiner langjährigen Tätig-

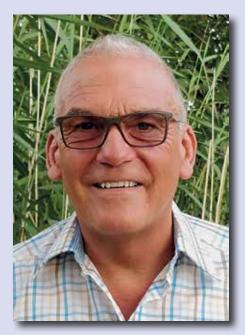


keit bei der Firma Pfeil hat Axel Keul die beeindruckende Transformation des Unternehmens miterlebt: Aus einer kleinen 4-Mann-Schreinerei wurde ein angesehener Fensterfachbetrieb mit über 70 Mitarbeitern. Sein Engagement und seine Loyalität haben nicht nur zur Entwicklung des Unternehmens beigetragen, sondern auch das Arbeitsumfeld für viele Kollegen geprägt.

Axel Keul ist ein Paradebeispiel für Hingabe und Professionalität im Handwerk, und seine Geschichte ist ein wichtiger Teil der Erfolgsgeschichte der Firma Pfeil.

Die Tischlerinnung Euskirchen wünscht Herrn Keul sowie der Firma Klaus Pfeil Fensterbau weiterhin viel Erfolg und Freude.

Rund um das Thema "Rente" berät Sie kostenlos Johannes Willms Versichertenältester



Ständige Beratungstermine finden statt: (nach vorheriger Terminvereinbarung!) Freitags, ab 14.00 Uhr, in der



Geschäftsstelle der Vereinigten Kreishandwerkerschaft Düren - Euskirchen - Heinsberg, Franziskanerplatz 13, 41812 Erkelenz

Telefon-Nr.:

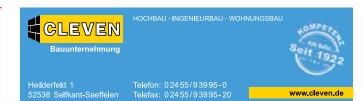
(0 24 51) 62 01 29 (Büro Geilenkirchen)

Johannes Willms Versichertenältester steht allen Betriebsinhabern und Mitarbeitern in Fragen rund um das Thema "Rente" zur Verfügung.

Nehmen Sie diesen kostenlosen Service an und vereinbaren Sie einen individuellen Beratungstermin.

14 BRANCHENLOTSE













Der beste Platz für Ihre Anzeige.

Kontakt: Stefan Nehlsen · Tel.: (0 21 37) 7 93 99-04 Fax: (0 21 37) 7 93 99-09 · nehlsen@image-text.de Image Text Verlagsgesellschaft mbH · Hochstadenstraße 11 · 41469 Neuss-Hoisten





lektro-Innung



Am Pannhaus 2-10, 52511 Geilenkirchen +49 (0) 24 51 / 62 03 - 0

E-MAIL info@pohlen-dach.de www.pohlen-dach.de



Labbadia GmbH

Stefan Labbadia Dachdeckermeister Nohlmannstraße 45 41836 Hückelhoven Telefon & Fax:

02433 / 4 28 33 info@labbadia.info





- > Elektroinstallation
- > Beleuchtungssysteme
- > Smart Home & Building > E-Mobilität
- > Glasfasertechnik
- > Photovoltaik

MARX GRUPPE > HANDWERK, TECHNIK & PERSONAL AUS DÜREN

www.marxgruppe.de

GEBÄUDETECHNIK

- **Elektrotechnik**
- Sicherheitstechnik
- **Photovoltaik**
- Heizung · Lüftung · Sanitär





02454 989090 www.tholen-gt.de Johann-Conen-Straße 1 · 52538 Gangelt

Electronic Services Elektro-Anlagenbau, Beleuchtungsanlagen Brandmelde- und Alarmanlagen Kommunikations- und Datentechnik





- Telekommunikation
- Sicherheitstechnik
- Brandmeldetechnik
- IT-Dienstleistungen • 24-Stunden Support
- Gesellschaft für Kommunikations-Elektronik mbH Marienstraße 1a - 52372 Kreuzau-Stockheim Tel.: +49 (2421) 9550-0 ◆ Fax: -44 ◆ info@tfa.de

Der beste Platz für Ihre Anzeige.

Kontakt: Stefan Nehlsen, Tel.: (0 21 37) 79 39 90-4 Fax: (0 21 37) 79 39 90-9 · nehlsen@image-text.de

Image Text Verlagsgesellschaft mbH · Hochstadenstraße 11 · 41469 Neuss-Hoisten



H. GAUTZSCH

H. Gautzsch Eifel GmbH & Co. KG Fritz-Erler-Straße 38 | 52349 Düren

Telefon: 02421 274 9950 E-Mail: eifel@gautzsch.de www.gautzsch-eifel.de

Wir übernehmen für Sie die Planung in den Bereichen: ✓ Photovoltaik ✓ Beleuchtung ✓ Schaltanlagen









Besondere Aufgaben erfordern besondere Lösungen!

Korrosionsschutz für Stahl durch Feuerverzinken, Pulverbeschichten von Stahl und verzinktem Stahl in allen gewünschten Farbtönen. Der bestmögliche Stand der Technik, anerkannte Überwachungsverfahren und ein Team von über 80 geschulten Mitarbeitern garantieren höchsten Qualitätsstandard. Infos unter: feuerverzinken.de

Verzinkerei März

Ihr Partner für perfekte Oberflächentechnik.

Verzinkerei März Pulverbeschichtung

g V

Verzinkerei März Pulverbeschichtung GmbH & Co.KG In Berg 40, 41844 Wegberg, Fon +49 (0) 2434 990 90



QUALITÄT AUS ALUMINIUM

Fenster • Türen Fassaden • Brandschutz Wintergärten • Balkone



www.schulermetallbau.de

Frenken & Erdweg CmbH

- Stahlkonstruktionen
- Schlosserarbeiten
- Edelstahlverarbeitung
- Metall-Glas-Arbeiten
- Metallbauarbeiten
- Blecharbeiten
- Metall-Rahmentüren: "Forster", "Promat" "Schüco", "Jansen"
- Stahlblechtüren in Eigenfertigung: "System Schröders"

Erkelenzer Straße 62 \cdot 52525 Heinsberg-Dremmen Telefon (02452) 9596-0 \cdot Telefax (02452) 9596-20 www.frenken-erdweg.de \cdot info@frenken-erdweg.de







Herling Baubeschlag GmbH Heinrich-Rohlmann-Str. 15 / 50829 Köln Tel: 0221 - 53 99 57-0 Fax: 0221 - 53 99 57-57 ...mehr zeigen wir unter www.Herling.de e-mail: info@herling.de

CERT

- Baubeschläge
- Motorschlösser
- Sicherheitstechnik
- Gebäudeautomation
- Zutrittskontrollsysteme
- Alarmsysteme

GEBÄUDETECHNIK

- Elektrotechnik
- Sicherheitstechnik
- Photovoltaik
- Heizung · Lüftung · Sanitär

02454 989090 www.tholen-gt.deJohann-Conen-Straße 1 · 52538 Gangelt



Kontakt: Stefan Nehlsen · Tel.: (0 21 37) 7 93 99-04 Fax: (0 21 37) 7 93 99-09 · nehlsen@image-text.de Image Text Verlagsgesellschaft mbH · Hochstadenstraße 11 · 41469 Neuss-Hoisten

Handwerk ist IN

Mit dem im letzten Jahr vorgestellten Video unter der Botschaft "Geh Deinen Weg! Komm ins Handwerk! Werde Meister!" glauben wir gut vermitteln zu können, dass eine Ausbildung und die Arbeit im Handwerk IN und attraktiv ist.





Video-Link zur Plattform YouTube

Zeigen auch Sie daher gerne das Video immer dann, wenn es um die Ausbildung im Handwerk geht. Sie können es auf Ihrer Internetseite verlinken oder auch downloaden und dann ohne Einschränkungen offline nutzen.



Video-Download für Offline-Nutzung







VECO

AUTOHAUS HEINRICH SENDEN GMBH

Sittarder Straße 25-29 - 52511 Geilenkirchen Tel. +49 2451 6208-0 · Fax +49 2451 6208-33 E-Mail: info@ah-senden.de

Heisenbergstraße 11-13 · 50169 Kerpen-Türnich Süchteiner Straße 32-34 · 41066 Mönchengladbach

BEWEGT GROSSES

WWW.AH-SENDEN.DE



Es geht nicht nur um HU, AU oder Gutachten. Es geht darum, wie Sie Ihr Geld verdienen und wie wir Ihnen dabei zur Seite stehen können. Mit Kompetenz und Zuverlässigkeit - dafür bürgt unser Name. Vereinbaren Sie gerne einen Termin und wir reden über Leistungen, die wir für Ihr Geschäft entwickelt haben. Alles aus einer Hand, für eine erfolgversprechende Zukunft.

Ihre Ansprechpartner in den Regionen:

Heinsberg: Rudolf-Josef Janssen - Mobil 0173 2778397

Düren: Michael Teege - Tel. 02428 809315

Euskirchen: Jorge Da Costa Machado · Mobil 0172 5164546 Für alle Regionen: Dirk Metzkowitz - Mobil 0170 3006385

www.tuv.com





KOMPETENZ IN BAUBESCHLÄGE!

+ KONZEPTE

www.steinrueck.de





Leider wird es noch einige Zeit in Anspruch nehmen, bis wir alle Mitgliedsbetriebe nach der Fusion kontaktiert haben werden.

Sollten Sie sich mit Ihrem Unternehmen im dialog werblich darstellen wollen, kontaktieren Sie bitte unseren Vertriebsbeauftragten Stefan Nehlsen unter (01 72) 2 91 19 10.

Wir freuen uns auf Ihren Anruf!

Mietwohnung im Sommer

Mit Hitzeschutz kühlen Kopf bewahren

Der Sommer hat es wieder gezeigt: Die Temperaturen am Tag nehmen kontinuierlich zu. Auch dauern die Zeiten, in denen wir bei uns "Tropennächte" haben, länger an. "Tropennächte" sind eine Form der Sommerhitze. Die Lufttemperatur sinkt dabei nicht unter 20° Celsius. Dieses Klima kann ein Gesundheitsrisiko darstellen.

Heiße Hochsommertage lassen nicht wenige Menschen in ihren Wohnungen kräftig schwitzen – gerade Dachwohnungen sind dafür berüchtigt. Wie können Mieter und Vermieter für mehr Hitzeschutz sorgen? Wie ist die Rechtslage?



Rechtsanwalt Markus Engels von Haus & Grund Heinsberg

Wenn sommerliche Hitze die Temperatur in der Mietwohnung über ein erträgliches Maß steigen lässt, sollten Mieter ihren Vermieter darauf ansprechen und gemeinsam nach Lösungen suchen. Einen Rechtsanspruch auf eine Klimaanlage haben Mieter nicht. Auch sollte eine Klimaanlage ohnehin immer nur das letzte Mittel sein, denn sie ist durch den hohen Stromverbrauch nicht gerade umweltschonend und verursacht den Mietern auch noch hohe Betriebskosten. Hitzeschutz geht auch anders.

Einiges können Mieter selbst tun: Lüften vor allem in den Morgen- und Abendstunden, wenn es draußen kühler ist – bei geringer Luftbewegung mit einem Ventilator unterstützen. Auch wärmeabweisende Jalousien können Mieter meist einfach selbst von innen an die Fenster stecken. Allerdings ist Wärmeschutz außen vor der Scheibe effektiver. Hier kommt der Vermieter ins Spiel, denn das Anbauen von Rollläden oder Markisen ist ein baulicher Eingriff, den Mieter nicht eigenmächtig vornehmen dürfen.

Vorsicht ist bei Spiegelfolien an den Fenstern geboten, die weniger Sonnenlicht hinein lassen. Diese führen im Winter zu höheren Heizkosten. Bei nicht fachgerechter Montage können durch die auftretenden Temperaturunterschiede Spannungen entstehen, wodurch die Scheibe reißen kann.

Solche Maßnahmen verändern zudem das äußere Erscheinungsbild des Hauses. In einem Haus mit Eigentumswohnungen muss deswegen die Eigentümerversammlung ihre Zustimmung erteilen. Einen gesetzlichen Grenzwert, wie warm es in ei-

ner Mietwohnung werden darf, gibt es nicht. Die Gerichte haben daher schon recht unterschiedlich geurteilt. Darum einigt man sich besser außergerichtlich auf eine Lösung.

Dabei spielt dann auch die Finanzierung eine wichtige Rolle. Bezahlt der Vermieter den neuen Wärmeschutz, kann er dafür eine Modernisierungsmieterhöhung verlangen. Eine Erleichterung können Fördermittel darstellen. Der erstmalige Einbau von außenliegenden Sonnenschutzvorrichtungen wie Fensterläden und Rollläden, Jalousien, Raffstores und Markisen kann durch die Bundesförderung für effiziente Gebäude (BEG) gefördert werden.

Für eine solche Einzelmaßnahme an der Gebäudehülle ist ein Zuschuss in Höhe von 15 Prozent der förderfähigen Kosten von maximal 30.000 Euro pro Wohneinheit möglich, sofern mindestens 300 Euro investiert werden. Die Beantragung läuft über das Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle (BAFA).



Lossprechungsfeier der Bäcker- und Fleischer-Innung Heinsberg

19 Prüflinge erhielten ihre Gesellenbriefe

nders als sonst, fand die Lossprechungsfeier der Bäckerund Fleischer-Innung Heinsberg im großen Sitzungszimmer der Vereinigten Kreishandwerkerschaft Düren-Euskirchen-Heinsberg in Geilenkirchen statt. Der Stv. Obermeister Karl-Heinz Esser, konnte neben den diesjährigen Prüflingen, deren Familienangehörigen, Vertretern der Ausbildungsbetriebe und der Prüfungsausschüsse auch eine Vielzahl von Ehrengästen begrüßen. Herr Dirk Kochs der 2. Stv. Bürgermeister der Stadt Geilenkirchen richtete ein kurzes Grußwort an die Festgesellschaft. In seiner kurzen Ansprache ging Stv. Obermeister Karl-Heinz Esser die Bedeutung der Ausbildung ein und motivierte die neuen Gesellinnen und Gesellen, sich



Obermeister Edwin Mönius (1.v.r.) GPA der Fleischer Frau Gabriele Rible (2.v.r.) Lehrer des Bildungsgangs, stv. Obermeister Karl-Heinz Esser (3v.l.), Michael Böven (1.v.l.) sowie der 2. Stv. Bürgermeister der Stadt Geilenkirchen Dirk Kochs (4.v.l.2.Reihe)

ständig weiterzubilden, um dem technischen Fortschritt Schritt zu halten. Der nunmehr absolvierte Jahrgang kann auf eine sehr gute Ausbildung und letztendlich durchge-führte Gesellenprüfung blicken. Der stellvertretende

Obermeister Esser war stolz auf die sehr guten Leistungen der neuen Gesellen und dankte den Ausbildungsbetrieben für die qualifizierte Ausbildung. Besonders wurden die diesjährigen Innungssieger hervorgehoben und geehrt:





Bäcker

1.Innungssiegerin: Lena Ritzerfeld, Landcafé Haus Immendorf, Geilenkirchen

Fachverkäufer im Lebensmittelhandwerk (Bäckerei)

Innungssieger: Alina Rademächers, Bäcker Dick GmbH, Heinsberg

Fachverkäufer im Lebensmittelhandwerk (Fleischerei)

Innungssieger: Alina Samira Vergoosen, Dirk Rösken, Erkelenz

Fleischer

Innungsbester: Szymon Krawczyk, Metzgerei Esser GmbH & Co. KG, Erkelenz

Fachverkäuferin im Lebensmittelhandwerk (Fleischerei):

1.Innungssiegerin: **Alina Samira Vergoosen**, Dirk Rösken, Erkelenz



Bäcker

1.Innungssiegerin: Lena Ritzerfeld, Landcafé Haus Immendorf, Geilenkirchen

Fachverkäufer im Lebensmittelhandwerk (Bäckerei)

Innungssieger: Alina Rademächers, Bäcker Dick GmbH, Heinsberg

Neue Auszubildende als Kauffrau für Büromanagement

Ein frischer Wind in unserem Team

Nach einer längeren Pause freuen wir uns, die Rückkehr von Auszubildenden in unserer Hauptgeschäftsstelle bekannt zu geben. Am 1. August 2024 hat Frau Alexandra Nießen als Kauffrau für Büromanagement ihre dreijährige Ausbildung bei uns begonnen.

Die Entscheidung für die Ausbildung fiel nach einem erfolgreichen Praktikum im Juni, das Frau Nießen die Möglichkeit gab, unsere Vereinigte Kreishandwerkerschaft und die verschiedenen Facetten des Büromanagements kennenzulernen. "Ich habe während meines Praktikums viel über die Abläufe und das Team erfahren. Es war eine tolle Erfahrung, die mich in meiner Entscheidung bestärkt hat, hier meine Ausbildung hier zu machen", erklärt Frau Nießen begeistert. In den kommenden drei Jahren wird Frau Nießen nicht nur die theoretischen Grundlagen des Büromanagements erlernen,



sondern auch praktische Erfahrungen in verschiedenen Abteilungen sammeln. Wir sind überzeugt, dass sie mit ihrer Motivation und ihrem Engagement eine wertvolle Bereicherung für unser Team sein wird. "Wir freuen uns sehr, Frau Nießen in unserem Unternehmen willkommen zu heißen. Ihre positive Einstellung und ihr Wille, Neues zu lernen, passen perfekt zu unserer Unternehmenskultur", sagt Frau

Jessica Kuhn, Geschäftsführerin der Vereinigten Kreishandwerkerschaft. Die Rückkehr von Auszubildenden ist ein wichtiger Schritt für uns, um frische Ideen und Perspektiven zu gewinnen und gleichzeitig die nächste Generation von Fachkräften auszubilden. Wir sind gespannt auf die kommenden Jahre und darauf, Frau Nießen auf ihrem Weg zur Kauffrau für Büromanagement zu begleiten.

Baugewerbe-Innung Heinsberg und Straßenbauer-Innung Rurtal

Viele junge Menschen qualifiziert ausgebildet



Am 23. August 2024 fand in den Räumen der Rolf Cleven Bauunternehmung GmbH & Co. KG die diesjährige Lossprechungsfeier statt. Der Obermeister der Baugewerbe-Innung Heinsberg, Hans-Peter Molls, begrüßte die zahlreichen Ehrengäste, darunter Vertreter der Gemeinde Selfkant, des Kreises Heinsberg, des Bundestages, Mitglieder des Landtages, der Handwerkskammer Aachen, des Berufsbildungszentrums (BGZ) Simmerath, Ausbildungsmeister des BGZ, die Schulleitung sowie das Kollegium des Berufskollegs Geilenkirchen. Auch viele Sponsoren und weitere Ehrengäste wie Theo Sentis, Arndt Frauenrath, Stefan Molls und Leonhard Wambach waren anwesend.

In seiner Eröffnungsrede betonte Obermeister Hans-Peter Molls die Bedeutung der Teamarbeit im Baugewerbe: "Nur im Team schafft man es, funktionierende Kanäle, befahrbare Straßen, Bauwerke und Häuser zu errichten, um somit neue Infrastrukturen für alle Bürger zu schaffen." Er ermutigte die frischgebackenen Gesellen: "Mit diesem Gesellenbrief habt Ihr euere Bodenplatte geschafft. Bleibt weiter verantwortungsvoll,

Weiter Seite 28

ZUKUNFT SUCHEN

ERFOLGE FINDEN

Wir gratulieren unseren fertigen Auszubildenden:

Ednis Gashi (Straßenbauer)

Jannik Munkert (Straßenbauer)

Mika Dreßen (Straßenbauer)

Noah Spickermann (Straßenbauer)

Etienne Leclerg (Straßenbauer)

Dennis Maximilian Luchte (Tiefbaufacharbeiter)

www.frauenrath.de





Die diesjährigen Innungssieger

Beton- und Stahlbetonbauer Luca Kreutzer, 52511 Geilenkirchen, Cranen GmbH & Co KG,

1. Innungssieger (Winter 2023/24) 52499 Baesweiler

Lucas von Helden, 52525 Waldfeucht-Haaren Rolf Cleven Bauunternehmung GmbH &

1. Innungssieger (Sommerprüfung) 52538 Selfkant

Maurer Magnus Reinhardt, 52531 Übach-Palenberg H-P Molls Bau GmbH & Co KG

1. Innungssieger (Winter 2022/23) 52538 Gangelt

Nick Barten , 52511 Geilenkirchen Rolf Cleven Bauunternehmung GmbH & Co. KG

2. Innungssieger 52538 Selfkant

Zimmerer Johannes Frontzek, 41751 Viersen Jens Schreinemachers Holzbau,

1. Innungssieger 41844 Wegberg

Joshua Sänger, 41069 Mönchengladbach, Verena Jansen,

2. Innungssieger Spielburgweg 34-36, 41844 Wegberg

Straßenbauer Luca Michiels, 52525 Heinsberg Jasper Tief- und Straßenbau

1. Innungssieger (Winter 2023/24) 52525 Heinsberg

Jeremy Claßen, 52525 Heinsberg Florack Bauunternehmung GmbH,

1. Innungssieger 52525 Heinsberg

Eric Leichtling, 52525 Heinsberg Blandfort Bau GmbH & Co KG

2. Innungssieger 52441 Linnich

Tiefbaufacharbeiter Tim Jütten, 52525 Waldfeucht Florack Bauunternehmung GmbH,

1. Innungssieger 52525 Heinsberg







Rodebachstraße 23 | 52538 Gangelt | Tel.-Nr.: 02454-938376 Lise-Meitner-Straße 13 | 52511 Geilenkirchen

www.molls-bau.de

habt Lust und Freude, arbeitet sorgfältig, bildet euch weiter, werdet Zukunftsmacher!"

Als Gastgeber begrüßte Dr. Ing. Simon Cleven, Gesellschafter und Geschäftsführer der Rolf Cleven Bauunternehmung GmbH & Co. KG, die Anwesenden. Bürgermeister Norbert Reyans zeigte sich erfreut über die stattliche Anzahl neuer Gesellen, die in diesem Jahr ihre Ausbildung erfolgreich abgeschlossen haben.

Die Obermeister Dietmar Frenken von der Straßenbauer-Innung Rurtal und Hans-Peter Molls von der Baugewerbe-Innung überreichten gemeinsam mit den Fachgruppenleitern 42 neuen Facharbeitern ihren wohlverdienten Gesellenbrief. Ein besonderer Höhepunkt der Veranstaltung war die Verleihung des Sonderpreises der Arndt Frauenrath Stiftung, den Arndt Frauenrath an Jeremy Claßen, Florack Bauunternehmung GmbH, Heinsberg überreichte.

Obermeister Dietmar Frenken lobte in seinem Schlusswort das Bauhandwerk der Region: "Das Bauhandwerk der Region ist wieder einmal vorbildlich der Verantwortung der jungen Generation gegenüber nachgekommen und hat vielen jungen Menschen durch eine qualifizierte Ausbildung die Möglichkeit zu einer soliden beruflichen Existenz gegeben." Mit diesen Worten beendete er die offizielle Feier, die anschließend in einen gemütlichen Teil überging.









www.cranen.de

Wir gratulieren Luca Kreutzer zum 1. Innungssieger und bestandener Gesellenprüfung als Beton- und Stahlbetonbauer sowie Justin Weber und Mohammed Sarhan zur bestandenen Gesellenprüfung als Maurer



Bauunternehmen Cranen · GmbH & Co. KG Thomas-Edison-Straße 2 · 52499 Baesweiler Tel. 0 24 01/91 70 - 0 · E-Mail bauen@cranen.de

An alle Innungsbetriebe

Sollten Sie sich mit Ihrem Unternehmen im **dialog** werblich darstellen wollen, kontaktieren Sie bitte unseren Vertriebsbeauftragten **Stefan Nehlsen** unter (0 21 37) 7 93 99-04 oder Mobil unter (01 72) 2 91 19 10.

Wir freuen uns auf Ihren Anruf!



Wir gratulieren

Luca Michiels zum 1. Innungssieger/Winter und bestandenen Gesellenprüfung

Jasper Tief- und Straßenbau GmbH - Geilenkirchener Str. 18 · 52525 Heinsberg Tel.: 02452/977468 - E-Mail: maikjasper@aol.com - www.jasperbau.de



Bauen. Vertrauen. Zukunft.

Wir gratulieren Herrn Djan Lemke und Herrn Yannik Schlömer zur bestandenen Gesellenprüfung

SCHLUN.DE

Lambert SCHLUN GmbH & Co. KG Lambert-Schlun-Weg 5 | D-52538 Gangell Fort: 02454 581-0 E-Mail: introfferblande



Eiserner Meisterbrief

26.11. Peter Klüttermann
Tischlermeister, Linnich

Diamantene Meisterbriefe

06.11. Karl-Josef Metzmacher Fleischermeister, Winterberg

01.12. Johann Vossen Fleischermeister, Selfkant

09.12. Josef Spiertz

Maurermeister, Übach-Palenberg

Goldene Meisterbriefe

16.10. Karl-Heinz Löwenkamp Drehermeister, Niederzier

01.11. Wilfried Schwalm

Kraftfahrzeugmechanikermeister, Düren

05.11. Ralf Eismar Klempnermeister, Kreuzau

06.11. Willi Tiskens

Gas- und Wasser-Installateurmeister, Wegberg

29.11. Alois Menke Elektroinstallateurmeister, Langerwehe

Silberne Meisterbriefe

02.11. Carmen Turbanski,

Maler- und Lackierermeisterin, Eschweiler

10.11. Udo Kettel,

Maler- und Lackierermeister, Nideggen

25.11. Karl-Josef Claßen,

Maurer- und Betonbauermeister, Schleiden

09.11. Dirk Neef,

Maler- und Lackierermeister, Übach-Palenberg

30.11. Heinz Hensch,

Feinwerkmechanikermeister, Schleiden

06.12. Alexander Sieben,

Installateur- und Heizungsbauermeister, Titz

Aktuelle Termine

05.11. Innungsversammlung der **Zimmerer-Innung Düren,** 18:30 Uhr Sitzungszimmer der Vereinigten Kreishand werkerschaft, Geschäftsstelle Kreuzau

06.11. Innungsversammlung der **Tischler-Innung Heinsberg,** 18:00 Uhr Sitzungszimmer der Vereinigten Kreishand werkerschaft, Hauptgeschäftsstelle Geilenkirchen

12.11. Innungsversammlung mit Neuwahlen der Innung für das Elektrohandwerk des Kreises Heinsberg, 18:00 Uhr, Sitzungszimmer der Vereinigten Kreishandwer kerschaft, Hauptgeschäftsstelle Geilenkirchen

14.11. Innungsversammlung der **Dachdecker-Innung Düren,** 18.30 Uhr Hotel-Restaurant Rotes Einhorn, Monschauer Landstraße 152, 52355 Düren

18.11. Innungsversammlung der **Fleischer-Innung Rureifel,** 17:00 Uhr Sitzungszimmer der Vereinigten Kreishand werkerschaft, Geschäftsstelle Kreuzau

25.11. "Komm auf Tour" – Projekt zur beruflichen Orientierung

bis Jugendlicher ab der 7. Klasse, 08.00 – 16.00 Uhr,

28.11. Alte Tuchfabrik, Josef-Ruhr-Str. 30, 53879 Euskirchen

28.11. Innungsversammlung der **Straßenbauer-Innung Rurtal,** 12:00 Uhr Sitzungszimmer der Vereinigten Kreishand werkerschaft, Hauptgeschäftsstelle Geilenkirchen

28.11. Innungsversammlung der **Metall-Innung Düren-Eus kirchen**, 17:30 Uhr N.N.

04.12. Innungsversammlung der Maler- und Lackierer-In nung Heinsberg, 18:30 Uhr Sitzungszimmer der Ver einigten Kreishandwerkerschaft, Hauptgeschäftsstelle Geilenkirchen

23.12 bis 01.01.25

Die Geschäftsstellen Geilenkirchen und Kreuzau bleiben geschlossen

Neue Innungsmitglieder

Bäcker-Innung Düren-Euskirchen

Felix Abschlag, Bäckermeister, Jülich

Bäckerei Konditorei Wirtz, Inh. Armin Ludwig, Düren

Dachdecker-Innung Heinsberg

Rödchen & Schaldach GmbH, Übach-Palenberg

Elektroinnung Euskirchen

H. Gautzsch Eifel GmbH & Co.KG, Düren - Fördermitglied

Friseur-Innung Düren-Jülich

Friseurmeisterin Nerina Rischel, Aldenhoven

Deutsches Kraftfahrzeuggewerbe Innung Düren-Jülich

Motus Schadenzentrum GmbH, Düren

Innung für das Kraftfahrzeuggewerbe Heinsberg

Autohaus Diker GbR, Hückelhoven

Innung für das Metallhandwerk Heinsberg

Küpper Stahl- und Anlagenbau GmbH, Erkelenz

Tischler-Innung Düren-Jülich

Schreinerei Franken, Jülich

Tischler-Innung Heinsberg

Mathias Haßiepen, Wegberg

Der beste Platz für Ihre Anzeige.

Kontakt: Stefan Nehlsen · Tel.: (0 21 37) 7 93 99-04 Fax: (0 21 37) 7 93 99-09 · nehlsen@image-text.de

Image Text Verlagsgesellschaft mbH · Hochstadenstraße 11 · 41469 Neuss-Hoisten





FÜR JEDES GEWERK DAS PASSENDE FAHRZEUG

IHR FLOTTENPARTNER



Autohaus Bonsels & Weitz GmbH & Co. KG
Aachener Straße 105 • 41812 Erkelenz
Tel.: 0 24 31 / 9 77 01-0 • info@bonsels-weitz.de

www.bonsels-weitz.de



Ihre Sparkasse und die KfW unterstützen Sie mit den passenden Fördermitteln.

KFW

Wenn's um Geld geht – Sparkasse.